

PRESSEMITTEILUNG

Spatenstich für das neue Einkaufszentrum in Kaltenmoor

Lüneburg, 28.05.2018 - Am 28.05. wurde der erste offizielle Spatenstich für das neue Einkaufszentrum in Lüneburgs Stadtteil Kaltenmoor gesetzt.

Gemeinsam haben **Ulrich Mädge** (Oberbürgermeister der Hansestadt Lüneburg), **Günter Porth** (Geschäftsführer der Bauträger- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft mbH), **Torsten Schrell** (Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Lüneburg), **Arne Sander** (Leiter Filiale Kaltenmoor der Sparkasse Lüneburg), die Architekten **Stefan Gropp** und **Wilfried Matzak** den Startschuss für die Umbauarbeiten gegeben.

Durch die Schließung der Schlecker-Filiale, einer Bäckerei-Filiale sowie eines Imbiss bot sich die Möglichkeit, das Einkaufszentrum am St.-Stephanus-Platz neu zu gestalten. Bei einem Bürgerforum im Oktober vergangenen Jahres, zu dem mehr als 100 interessierte Bürger erschienen, stellte Oberbürgermeister Mädge bereits Eckdaten der Pläne vor und nahm Impulse der Bürger auf. So soll nun vor allem ein Drogeriemarkt am St.-Stephanus-Platz auf der rechten Seite in Richtung der Kurt-Huber-Straße entstehen.

Um hierfür den notwendigen Platz zu schaffen, weichen die Gaststätte „Zur Drehtür“ und der Bürgertreff. Wie bisher bleiben der bestehende Imbiss, der Friseur und der Postladen an ihren aktuellen Standorten. Unmittelbar dahinter baut die Sparkasse Lüneburg ihre neue Filiale Kaltenmoor. Der Optiker wechselte bereits in die alten Räume der Post, in denen sich zuletzt das Soziale Kinderland des Caritas-Verbandes befand. Oberbürgermeister Mädge freut sich, dass es nach der langen Vorbereitungszeit nun sichtbar voran gehen wird: „Kaltenmoor wartet auf das neue Einkaufszentrum, es bringt Leben ins Viertel und die Bewohner miteinander ins Gespräch. Mein Wunsch wäre, dass parallel auch die Apotheke ein neues Outfit bekommt und noch Platz geschaffen wird für einen Zeitungs- und Lottoshop.“

Der erste Abschnitt der Abbrucharbeiten wurde bereits beendet, so dass der Bau der neuen Sparkassenfiliale nun starten kann. Die Fertigstellung ist für den Spätherbst 2018 geplant. Ab dann wird Filialleiter Arne Sander mit seinem Team seine Kunden in den modernen neuen Räumen willkommen heißen. Bis dahin erfolgen die Beratung und der Service in den bewährten Räumlichkeiten.

Zu den Plänen der Sparkasse Lüneburg führt Vorstandsmitglied Torsten Schrell aus: „Wir wollen dort sein, wo menschliches Banking auch in 20 Jahren noch benötigt wird und wir möchten Marktplätze schaffen. Deswegen möchten wir an zukunftsorientierten, modernen Standorten vertreten sein, an denen unsere Kunden ihre Einkäufe mit einem Besuch in unseren Filialen verknüpfen können. Diese Standorte sind für uns dort, wo mindestens 10.000 Einwohner das Angebot nutzen können und unsere Filialen ein integrierter Bestandteil des Einzelhandels sind.“

Der für das Privatkundengeschäft verantwortliche Leiter Hausbank Michael Jurr ergänzt: „Mit der Entwicklung des Einkaufszentrums in Kaltenmoor sind genau diese

PRESSEMITTEILUNG

Bedingungen an diesem Standort erfüllt. Die Menschen können einen Besuch in unserer Filiale mit einem Besuch im neuen Drogeriemarkt, beim Optiker oder beim nahen Supermarkt verbinden. Ein weiterer Pluspunkt ist die Parkplatzsituation, die wir durch den Bau deutlich verbessern wollen.“

Mit dem Bau des Parkplatzes wird direkt im Anschluss an die Fertigstellung der Sparkassen-Filiale Ende 2018 begonnen. Das Vorhaben dauert voraussichtlich knapp drei Monate, so dass den Besuchern des Einkaufszentrums spätestens ab dem Frühjahr 2019 über 40 Parkplätze zur Verfügung stehen werden.

Der neue Drogeriemarkt der Kette Rossmann wird von der Lüneburger Porth Gruppe als privatem Investor errichtet. Der geplante Fertigstellungstermin ist für das Frühjahr 2019 geplant.

Günter Porth: „Wir freuen uns, dass wir als Investor den Standort durch den Bau des Rossmann-Drogeriemarktes weiter stärken können. Bereits im Jahr 2015 ist der vorhandene Penny-Markt erstellt worden. Durch die beiden Ankermieter Penny und Rossmann in Verbindung mit der Filiale der Sparkasse Lüneburg und den weiteren Ansiedlungen wie Apotheke, Optiker, Gastronomie etc. sind wir davon überzeugt dass der St.-Stephanus-Platz wieder neu belebt wird und zukünftig eine attraktive Nahversorgung gewährleistet ist.“



Bildunterschrift, von links nach rechts: Stefan Gropp (Architekt), Torsten Schrell (Sparkasse Lüneburg, Mitglied des Vorstandes), Günter Porth (Porth Immobilien-Gruppe), Arne Sander (Sparkasse Lüneburg, Leiter Filiale Kaltenmoor), Ulrich Mädge (Oberbürgermeister Hansestadt Lüneburg), Wilfried Matzak (Architekt)